

Liebe Freunde und Unterstützer des Einsame Pfoten Zadar e.V.!

Mit dem Februar liegt der kürzeste Monat des Jahres schon hinter uns! Trotzdem ist in den letzten Wochen wieder viel passiert und wir möchten Euch in unserem neuesten Newsletter davon berichten. Viel Spaß Euch allen beim Lesen!

Mutterglück



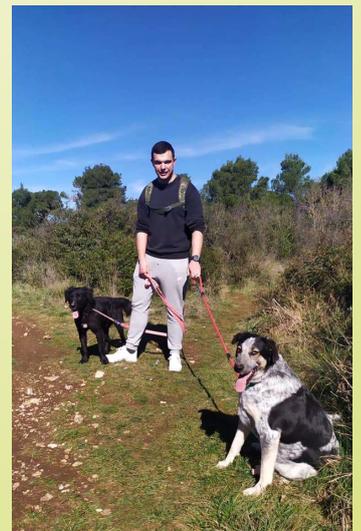
Es gab wieder Nachwuchs im Asyl: Eine hochträchtige Hündin, gefunden auf der Mülldeponie in Zadar, musste im Shelter aufgenommen werden. Von ihrer Namenspatin erhielt sie den Namen **Luna**. Wenige Tage später schon brachte **Luna** drei Babys auf die Welt. Die Hundefamilie ist gesund und munter und wird von den Sheltergirls gut versorgt.

Weitere Informationen zu Luna findet Ihr auf unserer Webseite:
Link: <https://einsame-pfoten-zadar.org/Pfoten/luna-3/>

Nachdem der kroatische Radiosender „Narodni Radio“ die Bevölkerung mehrere Tage hintereinander dazu aufgerufen hatte, im Shelter mitzuhelfen, gab es einen neuen Rekord bei der Anzahl der Gassigänger!



Neuer REKORD!



DANKE

So gut wie alle Hunde durften an den Wochenenden ihre Zwinger verlassen und für kurze Zeit die Luft der großen Freiheit schnuppern! Ein weiterer Radiosender möchte nun ebenfalls Aufrufe starten! Die Menschen werden durch diese Aktionen immer mehr in das Tierschutzgeschehen mit einbezogen und inzwischen finden auch viele Hunde in Kroatien ein Zuhause. So soll's sein!

Update: Welpen „Hope“



Unser Unfallwelpen **Hope** mit den drei verletzten Beinchen wurde Anfang des Monats zum Tierorthopäden Dr. Matko nach Slowenien gebracht. Hope musste dort eine OP über sich ergehen lassen, bekam intensive Physiotherapie. Die Pfleger kümmerten sich rührend um die Kleine. Bald schon ging es **Hope** besser und sie konnte sich auch schon recht gut fortbewegen.



Mittlerweile ist das Mädchen wieder zurück auf der Pflegestelle und wird dort weiter aufgepäppelt. Sicher dauert es noch länger, bis **Hope** komplett gesund ist. Für Eure finanzielle Unterstützung sei schon mal recht herzlich **DANKE** gesagt!

Update: „Sheltergirl“ DAVORKA

Nachdem **Sheltergirl Davorka**'s OP wegen Personalmangel im Krankenhaus mehrmals verschoben wurde, gab es im Februar endlich einen Termin!

Leider ging es **Davorka** nach dem Eingriff nicht besonders gut und sie musste ein zweites Mal unters Messer. Jetzt befindet sie sich endlich auf dem Weg der Besserung!
Alles Gute weiterhin für dich!

*Get
Well
Soon!*





Kroatische Glückspfoten

Immer mehr Vierbeiner werden direkt im Shelter adoptiert. Welpen, aber auch erwachsene Hunde, finden ein Zuhause in kroatischen Familien.

Der „Februar-Transport“



Wenn Glückspfoten durften im vergangenen Monat ihre große Reise nach Deutschland antreten: **Rufus, Rela und Ramses** konnten gemeinsam ihren Zwinger verlassen und fanden Aufnahme bei einem befreundeten Tierschutzverein. Die Geschwister **Gismo** und **Goldi**, der kleine **Jinko**, Welpen **Mogli** und der ältere Cockerrüde **Koko** durften in ihre Für-immer-Familien ziehen. **Daisy, Dobby** und **Han** wurden auf Pflegestellen des Vereins untergebracht. Aber auch für diese drei Vierbeiner gibt es schon ernste Anfragen und sie werden bald in ein endgültiges Zuhause umsiedeln dürfen.



Anstehende Projekte 2020:

- Nachdem das große Stromaggregat in Betrieb genommen wurde, überlegen unsere kroatischen Tierschutzkollegen, für heiße Sommertage ein Klimagerät anzuschaffen, das im Krankencontainer installiert werden soll. Dort könnten dann auch an Hitzetagen frisch kastrierte oder kranke Tiere untergebracht werden. Ein Spendenaufruf wurde bereits gestartet.
- Über dem Krankencontainer soll ein zusätzliches Dach gebaut werden, damit der Container sich im Sommer weniger aufheizt.
- Für die Zwinger sind Teilüberdachungen geplant, um die Hunde vor Sonne und Regen besser zu schützen.
- Die Wassertanks müssen ebenfalls überdacht werden, da die im letzten Jahr angebrachten Schutzfolien immer noch zu viel UV-Strahlung durchlassen und sich dadurch weiterhin Algen bilden.



Lieber Valentino...

...verwaorlost, halbverhungert und blind fand man dich. Deine ehemaligen Besitzer hatten dich in einem Gebüsch entsorgt, als du schon halbtot warst. Später im Shelter hast du dann vielleicht zum ersten Mal in deinem Leben Liebe und Geborgenheit erfahren dürfen. Man hat alles Erdenkliche versucht, um dir zu helfen. Doch die Leishmaniose war zu weit fortgeschritten und der Krebs hat deinen Körper schon fast zerstört. Das Ringen um dein Leben war letzten Endes aussichtslos. Da, wo du jetzt bist, hinter dem Regenbogen, wirst du vielleicht zurückdenken an deine letzten Lebenstage: An die liebevollen Worte, die streichelnden Hände, das wärmende, weiche Lager im Zadarski Azil. **Run free, lieber Valentino!**



Folgende Bestandszahlen wurden uns von den Sheltermitarbeitern für Februar gemeldet:

Hundebestand im Tierasyl: **149** (Stand 29.02.2020)

Zugänge im Februar: **35**

Abgänge im Februar: **26**

Viel Erfreuliches konnten wir Euch diesmal wieder berichten. Aber auch traurige Begebenheiten, wie das Schicksal von Valentino, welches uns sehr berührt.

Freud und Leid liegen im Tierschutz oft nah beieinander – lassen uns jubeln, aber auch manchmal verzweifeln.

Wir bedanken uns sehr für Eure treue Unterstützung und das Interesse an unserer Arbeit. Seid ganz herzlich begrüßt vom Team des Einsamen Pfoten Zadar e.V. und den Tierschutzkollegen aus dem Zadarski Azil!

Eure Karin!

